

Matura Neu:

o Faire Chancen

o Mehr Qualität

o Bessere
Vergleichbarkeit

Fotolia



Matura Neu bringt höchste Qualität und mehr Fairness

Die neue standardisierte Reifeprüfung sorgt für höchste Qualität an Österreichs Schulen und für mehr Vergleichbarkeit. Kürzlich wurden alle notwendigen Verordnungen für die Neue Matura im Unterrichtsministerium verabschiedet. „Bei der neuen Reifeprüfung stehen Sicherheit, Zuversicht und Vertrauen aller Beteiligten im Vordergrund“, betont Bildungsministerin Claudia Schmied.

Fotolia



Weitere Unterstützung für die Finanztransaktionssteuer

Das EU-Parlament hat für die Einführung einer EU-weiten Finanztransaktionssteuer gestimmt und fordert die Kommission auf, ebenfalls grünes Licht zu geben. Mehr Jobs für junge Menschen stehen derzeit im Mittelpunkt verschiedener Initiativen in der EU. So werden 7,3 Mrd. Euro aus dem EU-Budget für den Kampf gegen die Jugendarbeitslosigkeit eingesetzt und junge Menschen bei der Suche nach einem ersten guten Arbeitsplatz unterstützt.

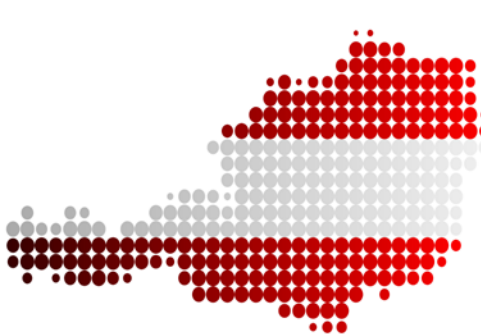
Lehmann



Frauenpolitik, Tourismus, Entwicklung

Frauenquoten und Frauenförderung wirken: Der Anteil von Frauen in Top-Positionen im Bundesdienst ist deutlich gestiegen, freut sich SPÖ-Frauensprecherin Gisela Wurm. Petra Bayr, SPÖ-Bereichssprecherin für globale Entwicklung, wurde zur Vizepräsidentin im Europäischen Forum für Bevölkerung und Entwicklung gewählt. Für bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Tourismus kämpft SPÖ-Tourismussprecherin Heidrun Silhavy.

Fotolia



Gläserne Kassen, Bauernmärkte, direkte Mitbestimmung

Die SPÖ NÖ geht in Sachen Transparenz und Kontrolle mit gutem Beispiel voran und legt ihren Wirtschaftsprüfbericht für 2011 offen. Kärntens LH-Stv. Peter Kaiser sucht das direkte Gespräch mit den Menschen auf Kärntens traditionellen Bauernmärkten. Landeshauptfrau Gabi Burgstaller will Salzburgs Bürgerinnen und Bürger stärker am politischen Geschehen beteiligen und legt Vorschläge für eine Demokratiereform vor.

Fotolia



„Österreich 2020“: Für mehr Bürgerbeteiligung

Die stärkere Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern in politische Entscheidungsprozesse ist der derzeitige Schwerpunkt des sozialdemokratischen Zukunftsdiskurses „Österreich 2020“. „SPÖ aktuell“ bringt dazu in dieser Woche einen Bericht über die Bürgerbeteiligungs-Enquete des SPÖ-Gemeindevertreterverbandes und einen Gastkommentar von Rupert Dworak, Bürgermeister von Ternitz und Präsident des Sozialdemokratischen Gemeindevertreterverbandes NÖ.



Buchtipps: Falsche Vorbilder, neuer Gesellschaftsentwurf, feinfühliges Commissario

Unsere dieswöchigen Empfehlungen für spannende Lesezeiten: „Living Dolls“ – ein Sachbuch, das zeigt warum die Emanzipation scheinbar falsch gelaufen ist. „Reiches Erbe“ – in seinem zwanzigsten Fall zeigt sich Donna Leons legendärer Commissario Brunetti von einer neuen, feinfühligeren Seite. „Gesellschaftsentwurf Europa“ – der deutsche Sozialphilosoph Oskar Negt macht deutlich, warum es in Europa wirklich geht.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Es kann nicht oft genug betont werden: Die Zukunft unseres Landes wird im Klassenzimmer entschieden. Und damit Österreichs Bildungssystem bald zu den besten der Welt gehört und unser Land zukunftsfit und wettbewerbsfähig bleibt, ist es notwendig, große Reformen umzusetzen. Nach bahnbrechenden Maßnahmen für mehr Chancengerechtigkeit im Bildungswesen wie der flächendeckenden Neuen Mittelschule, Bildungsstandards, Ausbau der schulischen Ganztagsbetreuung und vielen mehr hat Bildungsministerin Claudia Schmied nun den nächsten bildungspolitischen Meilenstein in Startposition gebracht: Die Neue Matura. Diese bringt mehr Vergleichbarkeit und einen weiteren Qualitätsschub in unser Bildungssystem.

Sie stellen sich gerne als die „Saubermänner der Republik“ dar, doch die Wahrheit spricht eine andere Sprache. Nach „Part of the Game-Affäre“, „Hypo-Debakel“ und unzähligen unappetitlichen Sagen ist die FPÖ nun um einen weiteren Skandal reicher. Der FPÖ-Politiker und Dritte Nationalratspräsident Martin Graf steht unter Verdacht, als Stiftungsvorstand das Vermögen einer 90-jährigen Frau gegen ihren Willen und zu seinen Gunsten „veranlagt“ zu haben (es gilt natürlich die Unschuldsvermutung). Diese Causa, die, nachdem ein Vergleich gescheitert ist, nun vor Gericht entschieden werden muss, wirft nicht nur ein schlechtes Licht auf die Person Martin Graf und die selbsternannten freiheitlichen Saubermänner, sondern bedauerlicherweise auch auf das Amt des Dritten Nationalratspräsidenten. Doch weder Graf noch sein Parteichef Strache scheinen Konsequenzen aus der Stiftungs-Affäre ziehen zu wollen – auch wenn diese dem Ruf eines der formal höchsten Ämter im Staat und somit der ganzen österreichischen Republik schaden..

Registrieren Sie sich jetzt und abonnieren Sie unseren **Newsletter, damit Sie jede Woche „SPÖ aktuell“ im E-Mail-Postfach haben.**

Eure Redaktion



IMPRESSUM



Lehmann



Bildungsministerin Claudia Schmied legt größten Wert auf das Vertrauen und die Zuversicht aller Schulpartner, wenn es um den neuen Matura-Modus geht.

MATURA NEU

**Höchste Qualität
und mehr Fairness
für Österreichs**



Mat ress Schüler

Die neue standardisierte Reifeprüfung soll für höchste Qualität an Österreichs Schulen und für mehr Vergleichbarkeit sorgen. An den Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS) gibt es die Neue Matura erstmals ab dem Schuljahr 2013/14, die Berufsbildenden Höheren Schulen (BHS) folgen 2014/15. Die Vorbereitungen für den ersten Durchgang laufen auf Hochtouren. Alle notwendigen Verordnungen zur Durchführung der Neuen Matura wurden vor kurzem vom Bildungsministerium erlassen.

GRAFIK



ARTIKEL



Jungen Menschen Perspektiven zu bieten, sie in den Arbeitsmarkt zu integrieren und somit auch die Wirtschaft anzukurbeln sind Ziele gemeinsamer EU-weiter Maßnahmen wie der Initiative „Chancen für junge Menschen“.



JUGEND

EU-Staaten müssen gemeinsam Arbeitslosigkeit bekämpfen

Das EU-Parlament hat gerade die Initiative „Chancen für junge Menschen“ mit großer Mehrheit angenommen. Diese soll helfen, Jobs für Jugendliche zu schaffen und die jungen Menschen in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Die SPÖ-EU-Abgeordneten Evelyn Regner und Josef Weidenholzer sagen, dass die EU rasch wirksame Initiativen im Kampf gegen die Jugendarbeitslosigkeit setzen muss. Österreichische Maßnahmen werden dabei zum Vorbild genommen.



Evelyn Regner
auf Facebook



Josef Weidenholzer
auf Facebook

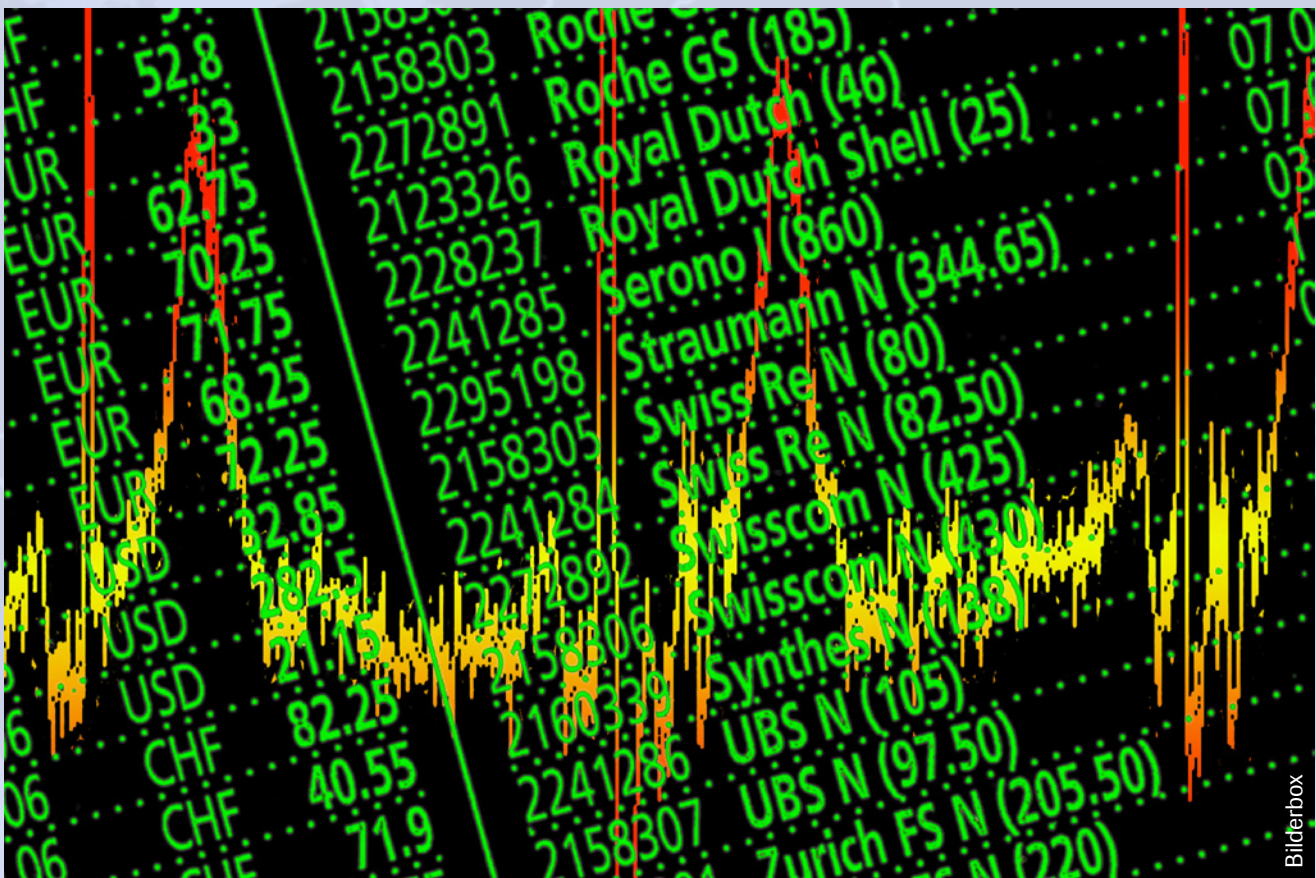
ARTIKEL



FINANZEN

EU-Parlament stimmt für gesamteuropäische Finanztransaktionssteuer

Mit der Abstimmung des EU-Parlaments für eine europäische Finanztransaktionssteuer (FTS) haben sich nun schon zwei relevante EU-Organe, das Parlament und die Kommission, eindeutig dazu bekannt. Die SPÖ-EU-Abgeordneten Jörg Leichtfried und Evelyn Regner fordern den Rat auf, diesen Beispielen zu folgen und grünes Licht für die FTS zu geben.



Jörg Leichtfried
auf Facebook

ARTIKEL



ARBEITSMARKT

Mangelberufsliste für 2012 liegt vor

Zinner



„Mit der Fachkräfteverordnung für Mangelberufe sind die Voraussetzungen für ein funktionierendes kriteriengeleitetes Zuwanderungssystem erfüllt“, betont Sozialminister Rudolf Hundstorfer.

Sozialminister Rudolf Hundstorfer hat die Fachkräfteverordnung für 2012 in Begutachtung geschickt. Insgesamt 25 Berufe sind in diesem Verordnungsentwurf angeführt. Hundstorfer ist sich sicher: „Mit dieser Mangelberufsliste können wir einem länger bestehenden Fachkräftemangel entgegenwirken.“

ARTIKEL



BUNDESSENIORENPLAN

Europaweit einzigartiger Fahrplan für altersgerechte Zukunft

Die Herstellung, Wahrung und Hebung der Lebensqualität im Alter stehen im Mittelpunkt des Bundesplans für Seniorinnen und Senioren. Dieser europaweit einzigartige Plan wird die Leitlinien für die Seniorenpolitik der Zukunft vorgeben – die Umsetzung hat bereits begonnen.

ARTIKEL



LANDESVERTEIDIGUNG

Mehrheit will Profi-Heer

Die SPÖ und Verteidigungsminister Norbert Darabos setzen sich seit fast zwei Jahren für eine Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht und für ein modernes Berufsheer ein. Laut aktueller Market-Umfrage ist mittlerweile eine breite Mehrheit in der Bevölkerung für das Profi-Heer.



Bundesheer

Im Herbst startet das Pilot-Projekt „Miliz“ in Niederösterreich und Salzburg.

ARTIKEL



GESUNDHEIT

Zwei Jahre länger gesund leben

Gesundheitsminister Alois Stöger hat zehn Rahmen-Gesundheitsziele präsentiert, an denen sich die Politik in den nächsten 20 Jahren orientieren soll. Die Gesundheit aller in Österreich lebenden Menschen soll unabhängig vom Bildungs- und Sozialstatus verbessert und die Lebenserwartung in Gesundheit um zwei Jahre verlängert werden.



Gesundheitsminister Alois Stöger sieht in den zehn Rahmen-Gesundheitszielen einen weiteren Beitrag zur gesundheitlichen Chancengleichheit aller in Österreich lebenden Menschen.

ARTIKEL



FPÖ

Die Geschäfte des Martin Graf

Der Dritte Nationalratspräsident der FPÖ Martin Graf ist massiv unter Druck geraten: Der ORF- „Report“ hatte berichtet, dass Graf einer nun 90-jährigen Frau zur Veranlagung ihres Vermögens in einer Stiftung geraten habe, bei der Graf selbst im Vorstand sitzt. Auch zwei weitere FPÖ-Politiker waren bei der Stiftungsgründung dabei bzw. sitzen im Vorstand.



Der Dritte Nationalratspräsident Martin Graf wurde zum Vorstand der Stiftung einer 90-jährigen Frau. Weil er ihr keinen Zugriff mehr auf ihr Vermögen gibt, will sie ihn auf gerichtlichem Weg aus dem Vorstand abberufen.

ARTIKEL





SPÖ Wien



Petra Bayr, SPÖ-Bereichssprecherin für globale Entwicklung

GLOBALE ENTWICKLUNG Bayr ist neue Vize- präsidentin des EPF

ARTIKEL





Wike



SPÖ-Tourismussprecherin Heidrun Silhavy

TOURISMUS **Arbeitnehmer am** **Erfolg beteiligen**

ARTIKEL



Wike



SPÖ-Frauensprecherin Gisela Wurm

FRAUEN **Mehr Chefinnen im** **Bundesdienst**

ARTIKEL



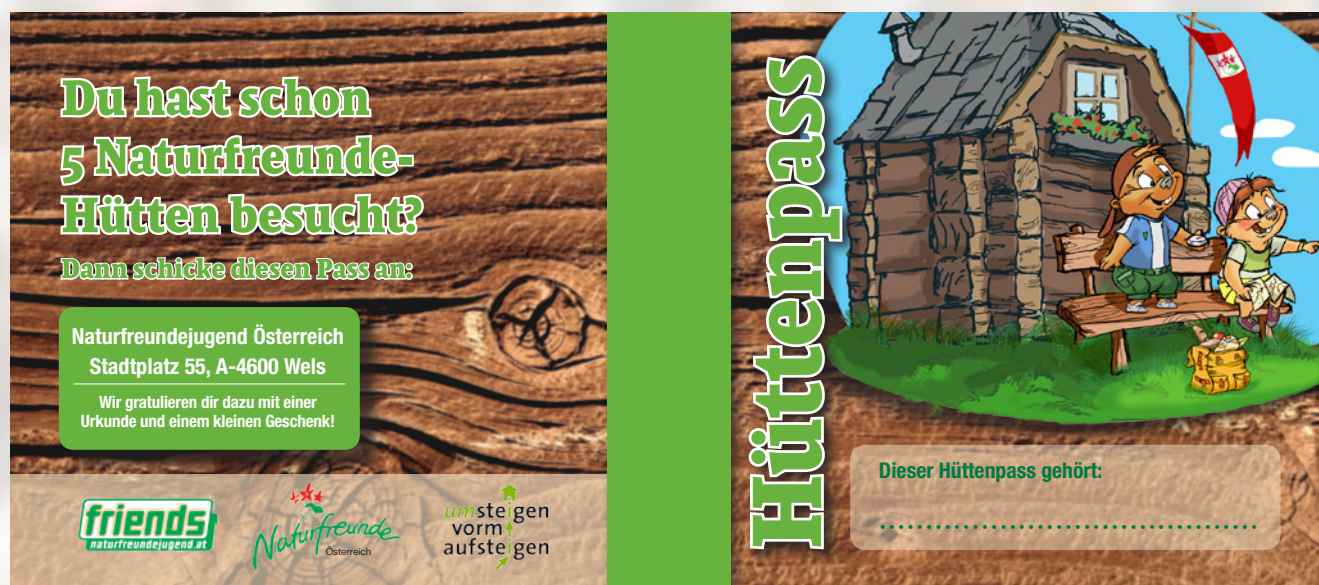


Hüttenpass für junge Bergfexe

Der neue Hüttenpass der Naturfreundejugend soll Kindern Lust aufs Wandern machen. Wer fünf Hütten besucht hat, erhält ein kleines Geschenk zur Belohnung.

Rucksack packen, Wanderschuhe schnüren und schon geht's los zu einer von 170 Naturfreunde-Hütten. Der neue Hüttenpass für kleine Bergfexe lädt Familien ein, gemeinsam gemütliche Naturfreunde-Hütten in ganz Österreich zu entdecken. Bei der Hütte angekommen, bekommt man vom Hüttenwirt einen Stempel in den Wanderpass –

bei fünf erfolgreich absolvierten Hütten-Touren gibt's ein kleines Geschenk als Belohnung. Der Hüttenpass ist kindgerecht gestaltet und soll den Nachwuchs-Wanderern Lust auf die Bewegung in den Bergen machen. Bestellt werden kann der kostenlose Hüttenpass bei den Naturfreunden unter www.naturfreunde.at (im Bereich Service/Shop). ■



Der neue Hüttenpass für junge Wanderer soll kindgerecht Lust auf die Berge machen.

WEBTIPP



PDF





Das neue AKS-Bundesteam 2012/2013: (v.l.) Claudia Satler, Tatjana Gabrielli, Valerie Buttler, Camila Garfias, Teresa Christall, Christina Kaiser.



Neues Team fürs nächste Schuljahr

Die Aktion kritischer SchülerInnen hat ihr neues Team für das kommende Schuljahr gewählt: Neue AKS-Vorsitzende ist Tatjana Gabrielli.

Sei wählerisch!“ war das Motto der 13. AKS-Bundeskonferenz in Linz. Neben Tatjana Gabrielli als neue AKS-Vorsitzende und Teresa Christall als Bundessekretärin gehören auch Valerie Buttler, Claudia Satler, Camila Garfias und Christina Kaiser zum AKS-Bundesteam für das Schuljahr 2012/2013. „Mit dem neu gewählten Team werden wir uns weiterhin lautstark für die Forderungen und Inter-

essen der Schülerinnen und Schüler einsetzen und deren Sprachrohr sein“, so Gabrielli.

Diskutiert wurden bei der Bundeskonferenz auch zahlreiche schul- und gesellschaftspolitische Themen. Eine Forderung der AKS: Die Landes- und BundesschülerInnenvertretung soll künftig direkt gewählt werden, um die direkte Demokratie zu stärken und der SchülerInnenvertretung mehr Gewicht zu geben. ■

WEBTIPP



PDF





KÄRNTEN

Für eine gedeihliche Zukunft

Mit der Kampagne „Du bist Kärnten“ geht der Vorsitzende der SPÖ Kärnten, LH-Stv. Peter Kaiser gemeinsam mit SPÖ-Mandataren und -Funktionären auf Besuchstour über die Kärntner Traditionsmärkte. Vor kurzem machte die Spitze der Kärntner SPÖ Station in Feldkirchen.



SPÖ-Kärnten

SPÖ-Vorsitzender LH-Stv. Peter Kaiser machte im Rahmen der „Du bist Kärnten“-Kampagne Station in Feldkirchen, wo er gemeinsam mit u.a. LAbg. Herwig Seiser dem Bauernmarkt und dem Frauen-Frühstück der SPÖ Frauen einen Besuch abstattete.

ARTIKEL



NIEDERÖSTERREICH

SPÖ NÖ mit gläserner Partei-kasse

Die SPÖ Niederösterreich fordert nicht nur mehr Transparenz und Kontrolle im Bereich der Parteienfinanzierung – sie geht auch mit gutem Beispiel voran und legt ihren Wirtschaftsprüfbericht für 2011 offen.



SPÖ-NÖ

SPNÖ-Landesgeschäftsführer Günter Steindl mit Wirtschaftsprüfer Andreas Staribacher bei der Präsentation des Wirtschaftsprüfbericht 2011.

ARTIKEL





SALZBURG

Mehr direkte Mitbestimmung

SPÖ-Salzburg



Landeshauptfrau Gabi Burgstaller will, dass die Salzburger stärker in das politische Geschehen einbezogen werden – etwa durch regelmäßige Volksabstimmungen.

Die Demokratie in Österreich muss weiterentwickelt werden, sagt Salzburgs Landeshauptfrau Gabi Burgstaller. Sie will das politische System in Salzburg erneuern und legt gemeinsam mit dem Vorsitzenden des SPÖ-Landtagsklubs Roland Meisl und Landesgeschäftsführer Uwe Höfferer Vorschläge für eine Demokratiereform vor.



Enquete zur Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung in Gemeinden

100 Gemeindevertreterinnen und -vertreter, darunter viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, besuchten am 23. Mai 2012 die Bürgerbeteiligungs-Enquete des SPÖ-Gemeindevertreter-Verbandes Niederösterreich in Schwechat. Die Enquete erfolgte in Kooperation mit Österreich 2020.

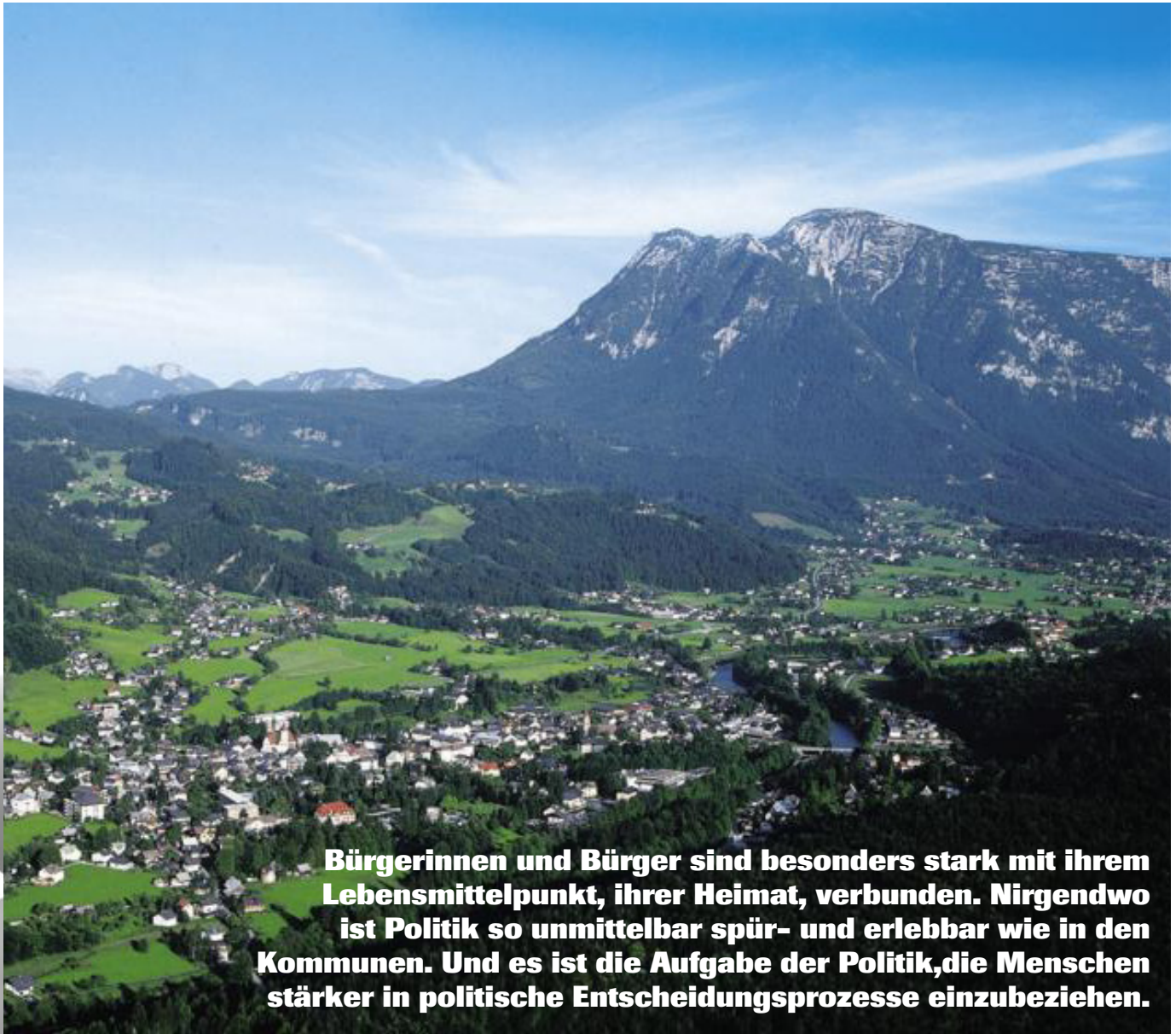
WEBTIPP



ARTIKEL



**Bürgerinnen
und Bürger
entscheiden
mit!**



Bürgerinnen und Bürger sind besonders stark mit ihrem Lebensmittelpunkt, ihrer Heimat, verbunden. Nirgendwo ist Politik so unmittelbar spür- und erlebbar wie in den Kommunen. Und es ist die Aufgabe der Politik, die Menschen stärker in politische Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

Die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger mit dem Funktionieren der Demokratie sinkt, wie das Vertrauen in die Politik im Allgemeinen. Das Interesse an der Politik nimmt stetig ab. Politikverweigerung ist mess- und spürbar, vor allem bei der Jugend! Demokratische Institutionen stehen vor neuen Herausforderungen, wie etwa den Piratenparteien, unorganisierten Listen wie „Fufu“ und Bürgerinitiativen. Daher muss das Verhältnis von Politik und Bürgerinnen und Bürgern durch neue Wege der Beteiligung, Mitbestimmung und Mitsprache neu überdacht werden.

[DISKUSSION](#)[ARTIKEL](#)



Donna Leon
Reiches Erbe

*Commissario Brunettis
zwanzigster Fall*

Roman · Diogenes

Krimi

Reiches Erbe

Donna Leon, die Meisterin des morbiden Krimis und ihr Commissario melden sich zurück. In seinem 20. Fall vertraut Brunetti auf seinen Instinkt und entdeckt tiefer liegende Wahrheiten, als jene, die sich beweisen lassen...

Sachbuch

Living Dolls

Wenn sich eine 18-Jährige statt einer Weltreise eine Brustvergrößerung wünscht, scheint etwas falsch gelaufen zu sein mit der Emanzipation. Die britische Publizistin Natasha Walter hat viele junge Frauen nach ihrem Selbstverständnis befragt. Die Antworten sind erschreckend.

NATASHA
WALTER

Living Dolls

Warum junge Frauen heute lieber
schön als schlau sein wollen



Analyse

Gesellschafts- entwurf Europa

Ein an Seiten schmales, inhaltlich aber umso gewichtigeres Buch: Der deutsche Sozialphilosoph Oskar Negt macht in seinem neuesten Werk deutlich, worum es in Europa geht – um den Erhalt eines friedensfähigen und solidarischen Gemeinwesens.



BESTELLEN 

Buchhandlung Löwelstraße

Löwelstraße 18, 1014 Wien

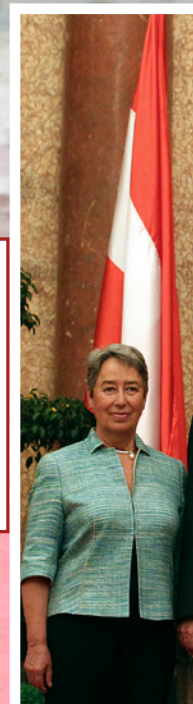
Tel.: 00 43 -01- 534 27 323, Fax: 00 43 -01- 534 27 324

Mail: **buchhandlung@spoe.at**



Gemeinsame Reise

Zusammen mit seiner Frau Margit und einer ihn begleitenden Wirtschafts- und Wissenschaftsdelegation befand sich Bundespräsident Heinz Fischer (im Bild mit Frau Margit sowie dem Präsidentenpaar der Sozialistischen Republik Vietnam, Präsident Truong Tan Sang und Frau Mai Thi Hanh) auf dreitägigem Staatsbesuch im kommunistisch regierten Vietnam. Im Mittelpunkt der Reise stand die Eröffnung eines österreichisch-vietnamesischen Wirtschaftsforums. Hauptziel des Staatsbesuches war die Förderung der wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern, die heuer das 40-jährige Jubiläum der Aufnahme ihrer diplomatischen Beziehungen begehen.





Tatic_HBF

Freiheitskämpfer



Gemeinsamer Kampf



Tatic_HBF



HBF Wenzl

Gemeinsames Frühstück

Onlinemagazin der **SPÖ**

Nr. 20 · 24.5.2012

aktuell

➔ **Zur Ausgabe Nr. 20**



**EU-Gipfel:
Jetzt Wachstum
schaffen!**